

KIEZRUNDE

Protokoll der Sitzung vom 1. Oktober 2014, 17.30 Uhr

TeilnehmerInnen: Herr Surkau, Herr Rauschenbach, Herr Kühlen, Frau Scharlinsky, Frau Spreemann, Herr Andersch, Frau Cramm (AnwohnerInnen), Frau Hartmann (QM)

Protokoll: QM

Tagesordnung:

- 1) Informationen und Ankündigungen des QM
- 2) BewohnerInnen-Themen zum Quartier

Zu 1)

***Gestaltungsmöglichkeiten am Bauzaun:** Nach Rücksprache mit der BVG besteht keine Möglichkeit, den Bauzaun mit Gucklöchern zu „öffnen“, da die Elemente angemietet sind und somit nicht beschädigt werden dürfen. Zur Einsichtnahme für BewohnerInnen und TouristInnen verbleibt der Zugang zur Baustelle im nördlichen Bereich als Gitterzaun.

In dem Zusammenhang berichtet Herr Rauschenbach über den positiven Artikel in der Tageszeitung (1.10.14) zur Beleuchtung der Säule und des Engels auf dem Mehringplatz. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über die BVG. Sie greift damit den Wunsch aus der Bewohnerschaft, geäußert bereits bei der Zukunftswerkstatt und nachfolgende im Sanierungsbeirat, die wiedererrichtete Säule zu illuminieren. Die Säule erstrahlt seit 29.9.14 für ein Jahr wechselnd in blau, weiß und Herbstfarben.

***Müllstandssituation am INTIHAUS:** Nach Rücksprache mit der KMA e.V. ist festzuhalten, dass bauliche Maßnahmen im Bereich der neuen Müllstandsfläche aufgrund von Vorgaben des Grünflächenamtes nicht möglich sind. Eine Unterbringung im Garten des INTIHAUSES erscheint allerdings aufgrund des Platzmangels auch nicht als zielführend. Eine kreative Lösung zur Aufwertung der Müllstandsfläche gibt es derzeit nicht.

***Workshopverfahren Mehring-/Blücherplatz:** Die nächsten Ergebnisse der Planungsteams werden wie folgt präsentiert

- 9. Oktober, 14-20 Uhr
- 10. Oktober, 10-18 Uhr
- 11. Oktober, 10-15 Uhr

=> öffentliche Ausstellung, jeweils in der Friedrichstraße 246, Erdgeschoss, neben Rossmann

- 18. Oktober, 10 Uhr (Anm.: der in der Sitzung benannte Termin 11. Oktober erwies sich als Druckfehler)

=> Präsentation durch die Planungsteams, Forum Factory, Besselstraße 13-14

Weiterführende Informationen sind unter www.sanierung-suedliche-friedrichstadt.de zu finden.

***Sanierungsbeirat:** Die nächste öffentliche Sitzung findet am 29. Oktober, 18 Uhr, im INTIHAUS statt.

***Aktionen auf den Baufeldern rund um die Jüdische Akademie:** Rund um die Jüdische Akademie soll in den nächsten Jahren durch Bautätigkeiten auf den benachbarten Flurstücken ein neuer Standort für Wohnen, Kultur, Kreativität und Gewerbe entwickelt werden, der auch Strahlkraft in das Quartier am Mehringplatz haben soll. Aktuell werden verschiedene Zwischennutzungen auf den Baufeldern umgesetzt, die auch die Bewohnerschaft aus dem Quartier einbinden wollen.

Am 11. Oktober findet eine umfängliche Aktion statt:

- 11-12.30 Uhr: „Kreuzberg hockt“, Baufeld V (an der Lindenstraße), SchülerInnen der Kurt-Schumacher-Grundschule präsentieren selbstgebaute Sitzgelegenheiten
- 11-16 Uhr: „Kiez-Flohmarkt“, Baufeld IV (an der E.T.A.-Hoffmann-Promenade), Mitmach-Markt für BewohnerInnen, Standgebühr 5€, Anmeldung über post@kooperative-sf.de
- 14-16 Uhr: „Lesen im Stadtteil“, Baufeld II (an der Besselstraße), Lesepicknickdiskussionsinsel

***Gesprächsrunde zum Logo des Mehringplatzes:** Die FH Erfurt, Institut für Stadtforschung, Planung und Kommunikation, führt ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Projekt mit dem Titel „ImiWo - Images innenstadtnaher Wohnquartiere (2012-2015)“ durch. Der Mehringplatz ist dabei eines der Untersuchungsräume. Im Rahmen des Sommerfestes 2014 erfolgte durch die StudentInnen eine Befragung der FestbesucherInnen zum Logo des Mehringplatzes. Die Befragungsergebnisse sollen im nächsten Schritt mittels einer Fokusgruppe vertieft werden. BewohnerInnen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Die Fokusgruppe findet am 13. Oktober, 18.30-20.30 Uhr, im Vor-Ort-Büro des QM statt. Anmeldung erbeten über patricia.berndt@fh-erfurt.de, Telefon: 0361 6700 3401.

*Gebietskonferenz Mehringplatz: Die jährliche Gebietskonferenz, in der BewohnerInnen mit VertreterInnen des Fachamtes über die Entwicklung(sziele) im Quartier diskutieren, findet am 6. November, 18-21 Uhr statt. Themenschwerpunkte sind: Investitionen in die Kinder und Jugendlichen (Schulstandort, Spiel- und Freizeitflächen) sowie Sanierungsgebiet Südliche Friedrichstadt. Herr Rauschenbach und Herr Andersch möchten als Vertreter der Kiezzrunde an dem Termin teilnehmen.

*aktuelle Projekte im Rahmen des Programms Soziale Stadt: Im Januar starten zwei neue Projekte im QM-Gebiet. Einerseits erfolgt eine Maßnahme zur Sensibilisierung für ein sauberes und sicheres Wohnumfeld (öffentlichkeitswirksame Kampagne, Beteiligungsverfahren zur Entwicklung/Weiterentwicklung konkreter Verbesserungsmaßnahmen sowie Umsetzung entwickelter, konkreter Maßnahmen). Andererseits erfolgt der Einsatz einer Nachbarschaftsbeauftragten, die eine institutionenübergreifende Ansprache und Aktivierung der Bewohnerschaft vorantreiben wird. Beide Maßnahmen laufen 2 Jahre.

Zu 2)

- Rückblick Sanierungsbeiratssitzung vom 17. September: Herr Rauschenbach berichtet, dass in der Sitzung die erste Ergebnispräsentation der Planungsteams zum Workshopverfahren Mehring-/Blücherplatz am 30. August thematisiert wurde. Darüber hinaus wurden die geplanten Baumfällungen auf dem Gelände des künftigen taz-Gebäudes (Besselpark) stark kritisiert.
- Friedrichstraße 17 - Haus Gutschow: Herr Raschenbach teilt mit, dass nach Abschluss der Sanierungsarbeiten in dem denkmalgeschützten Haus nun Mitte September eine Galerie eröffnet hat.
- Betriebskostenabrechnung EB-GROUP: Konkret wird hier von der Kiezzrunde die Kostenposition Wachschatz angesprochen und deren Rechtmäßigkeit hinterfragt. Hierzu gibt es die Möglichkeit, sich beim Mieterschutzverein bzw. der kostenfreien Rechtsberatung der ASUM zu informieren.

NÄCHSTE KIEZZRUNDE: 5. November 2014, 17.30 Uhr
--